

Berufsinfo Sport

Stand: Mai 2024

Sportliches Interesse ist bei Jugendlichen weit verbreitet. Im Rahmen unserer Beratungsgespräche taucht immer wieder die Frage nach „Sportberufen“ und Ausbildungen im Sportbereich auf. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit haben wir hier die wichtigsten Informationen und Ausbildungsmöglichkeiten mit Schwerpunkt Vorarlberg zusammengestellt.

Hobby oder Beruf?

Die Verbindung von Interesse und Beruf ist zwar wünschenswert, aber nicht in allen Fällen umsetzbar. Wer sportliche Interessen hat, muss sich darüber klar sein, dass es nicht ganz einfach ist, daraus einen „Brotberuf“ zu machen. Manchmal wird es sinnvoll sein, sportliche Neigungen in den Hobby- und Freizeitbereich zu verlegen oder mit anderen Interessen (z.B. pädagogischen, technischen oder medizinischen) zu verknüpfen. Neben dem klassischen Kindheitstraum, Fußballer:in oder Schirennläufer:in – also Leistungssportler:in – zu werden, gibt es auch andere, meist leichter realisierbare Berufsziele im Sport.

Berufsfelder im Sport

Leistungssport:	Hier sind Talent, Ausdauer, Selbstdisziplin und vor allem sehr viel Training erforderlich. Nur wenige Spitzensportler:innen können vom Sport leben – und das nur für beschränkte Zeit. Früher oder später geht jede:r Leistungssportler:innen-Karriere zu Ende.
Pädagogische Berufe:	Dazu gehören etwa Sportlehrer:in in der Schule und Trainer:in in Sportvereinen, Freizeiteinrichtungen oder auch im Erlebnis-, Wellness- und Gesundheitstourismus.
Handel:	Der Sportartikelhandel bietet für all jene ein Betätigungsfeld, die sportliche Interessen mit kaufmännischen Talenten und Interessen verknüpfen wollen.
Sporttechnik:	Für technisch Interessierte gibt es auch die Möglichkeit, sich im Sporttechnikbereich mit der Entwicklung, Produktion und Wartung von Sportgeräten zu beschäftigen.
Management/Organisation:	Hier geht es einerseits um die Organisation und Vermarktung von Sportveranstaltungen jeglicher Art. Andererseits befasst sich das Sportmanagement auch mit der organisatorischen und wirtschaftlich-kaufmännischen Betreuung von Spitzensportler:innen.
Gesundheitswesen:	Sowohl Spitzensportler:innen als auch Hobbysportler:innen benötigen eine gute sportmedizinische Betreuung und Versorgung. Betätigungsfelder finden sich bei Sportvereinen und als niedergelassene:r Ärztin:Arzt mit entsprechender Zusatzausbildung im Sportmedizinbereich. Auch Fachpersonen der Physiotherapie und Massage können im Sportbereich tätig sein.
Sporttherapie, sportwissenschaftliche Beratung:	Für Menschen jeden Alters, die durch Unfälle oder Krankheiten beeinträchtigt sind, werden Sportprogramme zusammengestellt. In diesen Programmen werden trainingswissenschaftliche, medizinische, pädagogische, psychologische sowie soziotherapeutische Elemente einbezogen.
Medien:	In diesen Berufsbereich fallen Berufe wie etwa Sportjournalist:in bei Radio, Fernsehen, Zeitung, Onlinemedien oder Sportfotograf:in. Also Berufe, die mit der Berichterstattung über Sportereignisse zu tun haben.

Lehrberufe im Sport

Fitnessbetreuer:in (Lehrzeit 3 Jahre):

Sie beraten und betreuen Kunden:Kundinnen bei der Auswahl und Durchführung von Trainingsprogrammen. Weiters führen sie Wartungsarbeiten an den Fitnessgeräten durch und stellen diese richtig ein. Mögliche Lehrbetriebe sind Fitness- und Trainingscenter bzw. Sportsstudios.

BIFO - Beratung für Bildung und Beruf, Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn, Tel 05572 31717, info@bifo.at, www.bifo.at

Ein Institut von:



Unterstützt durch:



Einzelhandel – Schwerpunkt Sportartikel (Lehrzeit 3 Jahre):

Wesentliche Inhalte sind alle Tätigkeiten, die mit dem Verkauf von Waren im Einzelhandel zu tun haben, wie etwa Kundenberatung, Warenpräsentation, Führen von Verkaufsgesprächen, Rechnungserstellung, Kassaführung, Bestellung, Warenübernahme, Lagerhaltung, usw. Mögliche Lehrbetriebe sind Handelsunternehmen im Sportartikelbereich.

Sportgerätekraft (Lehrzeit 3 Jahre):

Sportgerätekraften montieren, warten und reparieren Sportgeräte wie z.B. Schier, Fahrräder, Rollerskates sowie Trainings- und Fitnessgeräte. Die sind auch in der Kundenberatung und im Verkauf tätig. Beschäftigungsmöglichkeiten sind im Sportartikelfachhandel und in Sportabteilungen großer Kaufhäuser.

Sportadministration (Lehrzeit 3 Jahre):

In diesem Lehrberuf geht es um die Planung und Organisation von Sportveranstaltungen, das Erstellen von Konzepten für Sportangebote und um die Verwaltung von Sportbetrieben. Mögliche Lehrbetriebe sind Sportvereine und -verbände.

Masseur:in (Lehrzeit 3 Jahre):

Masseure und Masseurinnen führen zur Erhaltung des allgemeinen körperlichen Wohlbefindens und zu sportlichen Zwecken verschiedene Arten von Massagen durch. Mögliche Lehrbetriebe sind selbständige Masseur/innen und Massageinstitute. Hinweis: Die Ausbildung zur Medizinischen Massage und Heilmassage findet bei privaten Ausbildungsträgern statt.

Lehre & Spitzensport

Die Vereinbarkeit von Spitzensport und Lehre in Vorarlberg ist ein wesentliches Element der Sportstrategie. Dadurch soll eine Basis für einen Berufseinstieg für Nachwuchssportler:innen gelegt werden.

Seit Herbst 2017 werden die Talente in den verschiedensten Lehrberufen ausgebildet. Im Gegenzug für die Verringerung des täglichen Zeitaufwandes wird die Lehrzeit entsprechend verlängert – das lässt ausreichend Zeit für Training, Wettkampf und Regeneration. Diese individuellen Herausforderungen gilt es im Vorfeld mit dem Lehrbetrieb und der:den jeweiligen Trainer:in abzustimmen. Das Olympiazentrum hilft hier gerne mit!

Kontakt: Olympiazentrum Vorarlberg, Tobias Weidinger, info@olympiazentrum-vorarlberg.at, www.olympiazentrum-vorarlberg.at

NAZ Eisenerz (Nordisches Ausbildungszentrum Eisenerz):

Langlauf, Biathlon, Sprunglauf, Nordische Kombination

9. Schuljahr – Polytechnische Schule: Klasse mit nordischem Schwerpunkt

Lehrausbildung: Das NAZ Eisenerz koordiniert die Sport- und Berufsausbildung sowie die Unterbringung im Jugendsporthaus Eisenerz. Die Schulbesuche finden in den steirischen Berufsschulen statt.

Ausbildungsberufe: Tischlerei, Bürokauffrau, Mechatronik, Konstrukteur:in Maschinenbautechnik, Metalltechnik – Maschinenbautechnik, Metalltechnik – Zerspanungstechnik, Elektrotechnik – Elektro- und Gebäudetechnik, Elektrotechnik – Anlagen- und Betriebstechnik, Applikationsentwicklung – Coding.

Im NAZ Eisenerz gibt es die Möglichkeit die Lehre mit Matura zu absolvieren.

<https://naz-eisenerz.at>, office@naz-eisenerz.at

Schulische Ausbildungen

Neue Sportmittelschulen:

Der Lehrplan der Sportmittelschulen umfasst einerseits alle Ziele und Aufgaben der normalen Mittelschule, ist andererseits erweitert um zusätzliche Bildungs- und Lehraufgaben im Sportbereich.

Sportmittelschule Bregenz Schendlingen, www.ms-schendlingen.at

Sportmittelschule Hohenems-Markt, www2.vobs.at/vms-hohenemsmarkt/

Sportmittelschule Nenzing, www.sms-nenzing.vobs.at

Sportmittelschule Nüziders, www.sms-nueziders.at

Sportmittelschule Rankweil, www.sms-rankweil.at

Sportmittelschule Satteins, ms-satteins.vobs.at

Schmittelschule Schruns, msshd.at

Sportmittelschule Wolfurt, ms.wolfurt.edupage.org

Polytechnische Schule Thüringen:

Fachbereich „Bewegung und Gesundheit“, www.ptsthueringen.at

Polytechnische Schule Bregenz

Fachbereich „Fitness & Sport“, www.psbregenz.at/fachbereiche/

Fachhochschulstudien Österreich

FH-Studiengang „Physiotherapie“ in Innsbruck, Salzburg, Linz, Wien, Graz, St. Pölten, Krams, Klagenfurt, Eisenstadt
Physiotherapeuten/Physiotherapeutinnen kümmern sich um die Behandlung des Bewegungsapparates, können daher auch im Sportbereich arbeiten.

FH-Studiengang „Sports Equipment Technology“, Wien

FH-Studiengang „Training und Sport“, Wr. Neustadt

FH-Studiengang „Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement“, Kufstein

FH-Studiengang „Human Factors and Sports Engineering“, Wien

FH-Studiengang „Medizin-, Gesundheits- und Sporttechnologie“, Innsbruck

FH-Studiengang „Sportmanagement und Training“, Graz

Dauer: 6 Semester Bachelorstudium, 4 Semester Masterstudium.

Weitere FH-Studieninfos: www.fachhochschulen.ac.at

Weitere Ausbildungswege für Jugendliche/junge Erwachsene im Spitzensport

- **Leistungskader Polizei:** www.bmi.gv.at/211/start.aspx#spitzensport
- **Leistungssport im Bundesheer:** www.bmlv.gv.at/sport/l.s.shtml
- **Spitzensport im Bundesministerium für Finanzen:** www.bmf.gv.at/services/publikationen/broschueren-ratgeber.html

Berufliche Weiterbildung

Bundessportakademien (BSPA) Graz, Innsbruck, Linz, Wien

Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sportlehrer:in. Aufnahme ab dem 15. Lebensjahr.

Aufnahmevoraussetzungen sind die erfolgreiche Erfüllung der ersten acht Jahre der allgemeinen Schulpflicht sowie die erfolgreiche Ablegung einer Eignungsprüfung. Zum Abschlusszeitpunkt einer Instruktor:in-, Lehrer- oder Trainerausbildung müssen die Teilnehmenden zumindest das 17. Lebensjahr vollendet haben.

www.bsapa.at

Web-Tipps

www.bic.at

Berufsbeschreibungen

www.berufsprofile.at

Berufsbeschreibungen der Lehrberufe in Vorarlberg

www.berufeerleben.at

Berufsorientierung in Vorarlberg

Lehrbetriebsuebersicht.wko.at

Lehrbetriebsübersicht

www.bewegung.ac.at

Bewegung & Sport in Österreichs Schulen

www.studienwahl.at

Infos zum Universitätsstudium

www.fachhochschulen.ac.at

Infos zum Fachhochschulstudium

www.bifo.at

Weitere Beratung: BIFO – Beratung für Bildung und Beruf

Die Daten wurden sorgfältig recherchiert, trotzdem kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden.

BIFO - Beratung für Bildung und Beruf, Bahnhofstraße 24, 6850 Dornbirn, Tel 05572 31717, info@bifo.at, www.bifo.at

Ein Institut von:



Unterstützt durch:

